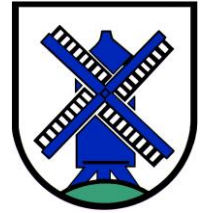


Amtsblatt

für die

Gemeinde Edewecht



2026

Edewecht, den 05.03.2026

Nr. 09

Inhaltsverzeichnis:

Seite

Versammlungen der durch die Gemeinde Edewecht vertretenen
Jagdgenossenschaften im Jahr 2026 2

Herausgeber:

Gemeinde Edewecht – Die Bürgermeisterin
Rathausstraße 7, 26188 Edewecht

Amtsblatt

für die

Gemeinde Edewecht



2026

Edewecht, den 05.03.2026

Nr. 09

Versammlungen der durch die Gemeinde Edewecht vertretenen Jagdgenossenschaften im Jahr 2026

A. am Dienstag, 24. März 2026

1. Jagdgenossenschaft 1 – Wittenberge:	14.30 Uhr
2. Jagdgenossenschaft 2 – Westerscheps:	14.45 Uhr
3. Jagdgenossenschaft 3 – Osterscheps:	15.00 Uhr
4. Jagdgenossenschaft 4 – Holtange:	15.15 Uhr
5. Jagdgenossenschaft 7 – Süddorf:	15.30 Uhr
6. Jagdgenossenschaft 8 – Husbäke:	15.45 Uhr

B. am Donnerstag, 26. März 2026

1. Jagdgenossenschaft 9 – Jeddeloh II:	14.30 Uhr
2. Jagdgenossenschaft 12 – Jeddeloh:	14.45 Uhr
3. Jagdgenossenschaft 11 – Kleefeld:	15.00 Uhr
4. Jagdgenossenschaft 6 – Süd Edewecht – Brannen	15.15 Uhr
5. Jagdgenossenschaft 13 – Nord Edewecht I	15.30 Uhr
6. Jagdgenossenschaft 5 – Gählwischen	15.45 Uhr

Die Versammlungen finden im Ratssaal der Gemeinde Edewecht, Rathausstraße 7, 26188 Edewecht, statt.

Tagesordnung:

1. Wahl eines Jagdvorstandes
2. Rechnungslegung über die Verwendung des Ertrages aus dem Jahr 2025
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reinerlöses des Jagdpachtaufkommens aus dem Rechnungsjahr 2026
4. Anfragen und Hinweise

Nur für die Jagdgenossenschaft 11 – Kleefeld

Die o.g. Tagesordnungspunkt 1 bis 3

4. Neuaufnahme eines Pächters
5. Anfragen und Hinweise

Die Jagdgenossen werden hiermit zur Teilnahme eingeladen. Wer verhindert ist, kann sich durch einen Bevollmächtigten vertreten lassen. Die Vollmacht bedarf der schriftlichen Form und die Unterschrift des Vollmachtgebers muss durch eine Gemeinde oder einen Notar beglaubigt sein.

Die Jagdgenossenschaftsversammlung ist ohne Rücksicht auf die Zahl der Anwesenden oder durch Vollmacht vertretenen Jagdgenossen beschlussfähig. Beschlüsse bedürfen sowohl der Mehrheit der Anwesenden oder vertretenen Jagdgenossen als auch der Mehrheit der bei der Beschlussfassung vertretenen Grundflächen.

Edeweicht, 05.03.2026

Knetemann
Bürgermeisterin und Jagdvorsteherin